

O, Haupt voll Blut und Wunden

Matthäus Passion

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)



1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller
2. Du edles Angesichte, vor dem sonst schrickt und
3. Nun, was du, Herr, erduldet, ist alles meine
5. Ich will hier bei dir stehen, verachte mich doch
6. Wenn ich einmal soll scheiden, so scheide nicht von



Hohn! O Haupt, zu Spott gebunden mit einer Dornen-
scheut das große Weltgerichte, wie bist du so be-
Last; ich hab' es selbst verschuldet, was du getragen
nicht; von dir will ich nicht gehen, wenn dir dein Herze
mir, wenn ich den Tod soll leiden, so tritt du dann her-



kron! O Haupt, sonst schön gezieret mit höchster Ehr' und
speit! Wie bist du so erbleichet, wer hat dein Augen-
hast. Schau' her, hier steh' ich Armer, der Zorn verdie-
bricht; wenn dein Haupt wird erblasen im letzten Todes-
für; wenn mir am allerbängsten wird um das Herze



Zier, jetzt aber hoch schimpfret: begrüßest du mich!
licht, dem sonst kein Licht nicht gleichet, so schändlich zu-
richt't? hat. Gib mir, o mein Erbarmender, den Anblick deiner Gnad'.
stoß, alsdann will ich dich fassen in meinen Arm und Schoß.
sein, so reiße mich aus den Ängsten kraft deiner Angst und Pein.